



Marktgemeinde **NEUDAU**

Gemeindenachrichten



Wir wünschen
frohe Weihnachten,
viel Glück
und Gesundheit für
das neue
Jahr 2026!



Marktgemeinde Neudau
Politischer Bezirk: Hartberg-Fürstenfeld
Hauptplatz 1, 8292 Neudau
Tel: 03383/2225, Fax: 03383/2225-4
E-Mail: gdo@neudau.gv.at
http: www.neudau.gv.at

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen:

Gemeindeamt:

23., 29. u. 30.12.2025 08.00 bis 13.00 Uhr

24. bis 26.12.2025: geschlossen

**31.12.2025 und
01.01.2026:** geschlossen

02.01. und 05.01.2026: 08.00 bis 13.00 Uhr

ASZ Neudau:

02.01.2026: 13.00 – 16.00 Uhr

03.01.2026: 09.00 – 11.00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an
unseren **Bereitschaftsdienst** unter **0664/35 16 891**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben
Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!





Liebe Neudauer, Liebe Neudauerinnen,

Wenige Tage vor dem Weihnachtsfest und der nun zu Ende gehenden ruhigsten Zeit des Jahres ist nun der Augenblick gekommen, wirklich etwas innezuhalten, die berufliche wie auch private Alltagshektik auslaufen zu lassen, nachzudenken, was wirklich wichtig ist im Leben, den Blick – vielleicht auch etwas nachdenklich und kritisch – zurückzuwerfen, Bilanz zu ziehen und zu schauen, was gelungen ist und wo man noch nachbessern muss, zugleich den Blick aber auch nach vorne zu richten. Was wird die Zukunft, was wird das nächste Jahr bringen?

Eines kann man jetzt schon sagen. Die Zeiten bleiben herausfordernd! Obwohl es in fast allen Gemeinden Österreichs mittlerweile schwierig geworden ist, alleine schon den laufenden Betrieb (ohne Investitionen) finanziell noch ausgeglichen zu schaffen, können wir für unsere Gemeinde festhalten, dass wir dank früher schon gut und mit Weitblick verhandelter Förderungen sowie durch großartig erbrachte Eigenleistungen unserer Gemeindebeschäftigten und Freiwilliger wieder einiges geschafft haben:

Der Hochwasserschutz samt ökologischer Begleitmaßnahmen als Jahrhundertprojekt ist nahezu fertiggestellt und schützt in Bezug auf die Linearmaßnahmen (Flüsse und Bäche) zukünftig den gesamten besiedelten Bereich von Neudau. Ebenso in der finalen Phase befindet sich der gelungene Neubau der Ortsdurchfahrt samt Nebenanlagen, Hauptplatz und Hauptkreuzung. Damit wurde/wird ein barrierefreies und klimafittes Ortszentrum mit den Funktionen, arbeiten, wohnen, einkaufen, verweilen und flanieren für die nächsten Generationen geschaffen.

Weitere umfassende Investitionen in den Kindergarten und die Kinderkrippe, in das Schulzentrum, in die Freizeiteinrichtungen wie beispielsweise in das Freibad, die Spielplätze oder die neue Flutlichtanlage am Sportplatz, in die Infrastruktur wie beispielsweise weitere Straßenausbesserungen, die Ortsbeleuchtung, in die Trinkwasserleitungen, eine neue Technik in der Kläranlage etc. legen weitere sichtbare Zeugnisse der steten Erneuerung unserer Gemeinde ab!

Mit dem Beginn für den Zubau zum Musikerheim samt nachfolgender Sanierung des Altbestandes geht ein lang gehegter Wunsch unserer Musikerinnen und Musiker ebenfalls in Erfüllung!

Ein herzliches Dankeschön sage ich an dieser Stelle allen, welche mithelfen und zusammenwirken, dass das Vereinsleben in unserer Gemeinde gut funktioniert sowie unsere Feste und Veranstaltungen gelingen!

Stehen und halten wir zusammen! Blicken wir mit Optimismus in die Zukunft! In diesem Sinne wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und alles erdenklich Gute – insbesondere Gesundheit – im neuen Jahr!

Ihr/Euer Bürgermeister

Wolfgang Dolesch

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Neudau:

Montag: 8:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag: 8:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 8:00 – 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Montag und Donnerstag: 15:00 bis 17:00 Uhr
(telefonische Terminvergabe)

Kontakt & Standort:

Adresse: Hauptplatz 1, 8292 Neudau.
Telefon: 03383 - 2225.

Impressum

Für den Inhalt, Druck und Layout verantwortlich:
Marktgemeinde Neudau,
Hauptplatz 1, 8292 Neudau

Tel.: 03383/2225, Fax: 03383/2225-4,
gde@neudau.gv.at, www.neudau.gv.at
Erscheinungs- und Verlagsort: 8292 Neudau;
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten;

Fotos: Marktgemeinde Neudau, VS Neudau, MS Neudau, Musikschule Bad Waltersdorf, Kindergarten Neudau, Kinderkrippe Neudau, Otto Trimmel, Mittelschule Neudau.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechter-spezifischen Formulierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.



Abgaben/Gebühren 2026

Wasserversorgung

Wassergebühren pro m³	€ 2,11
Zählergebühr (Bernhardt)	€ 15,94
Zählergebühr (Meßtechnik)	€ 15,94

Einmalige Anschlussgebühr

ab 1 (DN 32)	€ 2 000,00
ab 5/4 (DN 40)	€ 2 500,00
ab 6/4 (DN 50)	€ 3 000,00
ab 2 (DN 63)	€ 3 500,00
jedes weitere 1/4	€ 500,00

Abwasserversorgung

Grundgebühr pro Person	€ 67,39
Verbrauchsgebühr pro m³	€ 3,52
Verbrauchsgebühr ohne Grundgebühr/Pers. pro m³	€ 6,97
Kanalanschlussgebühr einmalig pro m²-	€ 21,00

Müllentsorgung

Grundgebühr pro Person	€ 28,59
60 l Restmüllsack	€ 4,06
Windelsack	€ 3,00
Speisefettkübel	€ 3,80
120 Liter Restmülltonne pro Jahr	€ 49,30
240 Liter Restmülltonne pro Jahr	€ 98,57
1100 Liter Restmülltonne pro Abfuhr	€ 451,72
Einwohnergleichwert 1-10	€ 80,09
Einwohnergleichwert 11-80	€ 119,30
Einwohnergleichwert ab 81	€ 160,17
Unkostenbeitrag Großmöbelstück pro Polstermöbel	€ 7,56

Biomüll

120 Liter Tonne pro Abfuhr	€ 8,69
240 Liter Tonne pro Abfuhr	€ 14,90

Friedhof/Gräber

gültig für Gräber ab 1.1.2012

Einzelgrab/Urnengrab	€ 200,00
Doppelgrab/Urnengrab	€ 400,00
Urnennische	€ 600,00

Friedhofbenutzungsgebühr

gültig ab 1.1.2024

pro Grabstelle/Urnennische/Jahr Erwerb vor 2012	€ 10,00
Aufbahrungshalle max. 2 Tage	€ 90,00
Einzelgrab f. 20 Jahre	€ 200,00
Doppelgrab f. 20 Jahre	€ 400,00
Urnennische f. 20 Jahre	€ 200,00

Freibad Eintritt

Erwachsene ganztags	€ 5,00
Erwachsene halbtags	€ 2,50
Erwachsene Saisonkarte	€ 45,00
Kinder ganztags	€ 2,50
Kinder halbtags	€ 1,50
Kinder Saisonkarte	€ 25,00
Familienkarte - Grundgebühr Eltern	€ 65,00
+ je Kind	€ 12,00
Besucher	€ 1,50
Kästchen	€ 0,80

Hallenbad Eintritt

Erwachsene	€ 4,00
Erwachsene 6er-Block	€ 20,00
Erwachsene Saisonkarte	€ 45,00
Kinder	€ 2,00
Kinder 6er-Block	€ 10,00
Kinder Saisonkarte	€ 20,00
Sauna	€ 6,00
Sauna 6er-Block	€ 33,00
Saisonkarte Sauna	€ 45,00
Saisonkarte (Hallenbad und Sauna)	€ 90,00

Abgaben/Gebühren 2026

Bauhof

Traktor groß / Stunde	€ 45,00
Traktor klein/Pritsche / Stunde	€ 38,00
1 Stunde Arbeitszeit	€ 36,00
1 Garn. Tisch/Bänke	€ 3,00
1 Stehtisch	€ 2,50
1 m³ Humuserde	€ 20,00
Autoreifen/Stück	€ 3,00
Autoreifen mit Felgen/Stück	€ 4,00
Traktorreifen bis 1 m/Stück	€ 20,00
Traktorreifen über 1 m/Stück	€ 30,00
Sperrmüll	€ 300,00
Bauschutt	€ 40,00/t
Grün- u. Strauchschnitt Privatpersonen	
- PKW-Anhänger	€ 9,00
- Traktor Kipper	€ 36,00
Günschnitt gewerblich	€ 15,00
Strauchschnitt gewerblich	
- PKW-Anhänger	€ 9,00
- Traktor Kipper	€ 36,00

Kinderkrippe

Essen pro Portion	€ 4,50
-------------------	--------

Kindergarten

Essen pro Portion	€ 4,90
-------------------	--------

Miete Mehrzweckhalle Unterlimbach

Kaution	€ 600,00
Miete f. 50% Halle (2 Tage)	€ 150,00
Miete f. 100% Halle (2 Tage)	€ 250,00
Reinigung nach tatsächl. Aufwand	€ 33,00
Verlegung Bodenbelag gesamte Halle	€ 280,00
Vereine ohne vtl. Vereinbarung	
- 1/2 Tag	€ 80,00
- 1 Tag	€ 150,00

Miete Jugendhaus

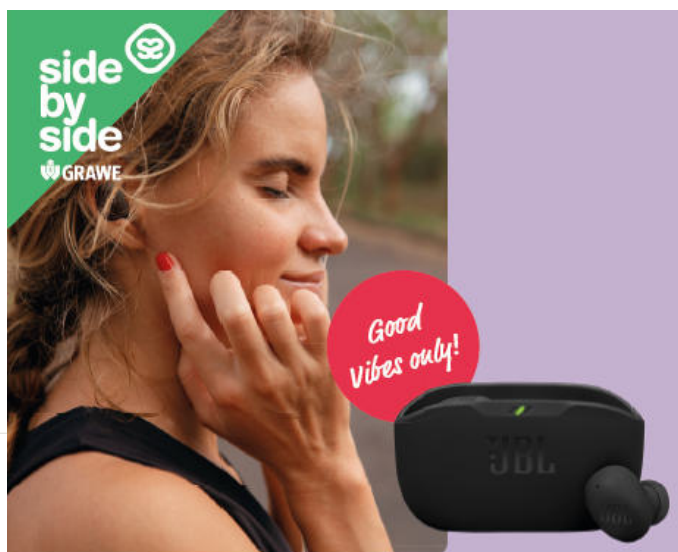
Kaution	€ 200,00
Miete	€ 60,00
Reinigung 1 Stunde	€ 36,00

Ferienbetreuung VS Kinder im KIGA Neudau

6 Stunden	€ 176,25
8 Stunden	€ 235,00
10 Stunden	€ 293,75
Essen pro Portion	€ 5,10

Nachmittagsbetr. von Schulkindern SJ 2026/27

3 Tage / Woche	€ 78,00
4 Tage / Woche	€ 104,00
5 Tage / Woche	€ 130,00
Essen pro Portion	€ 5,10



JBL WAVE BUDS geschenkt!

Good Vibes only!

Unfälle kann man nicht planen – den besten Versicherungsschutz schon.

Unser Deal für dich: GRAWE MyMEDclinic Sonderklasse nach Unfall abschließen und JBL In-Ear-Kopfhörer gratis abstauben!

Details zum Vorteil:



Infos: Petra Durlacher, 0664-350 78 50
petra.durlacher@grawe.at

WIR SUCHEN DICH!

Facharbeiter/in für den Wirtschaftshof

Anforderungen:

- Verlässlichkeit, Pünktlichkeit und Flexibilität
- Führerscheine B (E zu B) und F (Traktor);
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- Bereitschaft zu eventuellen Wochenenddiensten
- Abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst
- Badewartausbildung von Vorteil
- Berufserfahrung in den Bereichen Holz und/oder Bau sowie
- Bezug zur Marktgemeinde Neudau von Vorteil

Aufgabenbereich:

- Fachspezifische sowie allgemeine Tätigkeiten im Gemeindebereich
- Badewarttätigkeiten

Entlohnung:

Entlohnungsschema II, Entlohnungsgruppe 3 (3|1: € 2.401,40 brutto)
Überzahlung möglich

Neugierig geworden?

Dann schicke deine Bewerbung an:

Marktgemeinde Neudau
z.H. LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch
Hauptplatz 1
8292 Neudau
E-Mail: gde@neudau.gv.at

**Bewerbungen werden nur dann in das Auswahlverfahren miteinbezogen,
wenn diese bis spätestens 31. Jänner 2026 einlangen.**

Alle Personen und Funktionsbezeichnungen, die in dieser Ausschreibung sprachlich in der männlichen Form abgefasst sind, sind sinngemäß auch in der weiblichen Form zu verwenden.



Marktgemeinde
Neudau

Marktgemeinde Neudau
Politischer Bezirk: Hartberg-Fürstenfeld
Hauptplatz 1, 8292 Neudau
Tel: 03383/2225, Fax: 03383/2225/4
E-Mail: gde@neudau.gv.at
Web: www.neudau.gv.at



Feuerwerk

Wir erinnern daran, dass gemäß Pyrotechnikgesetz die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 – darunter fallen klassische Silvesterkracher und Raketen – im gesamten Ortsgebiet strengstens verboten ist. Dieses Verbot gilt besonders in sensiblen Bereichen wie rund um Kirchen, Pflege- und Betreuungseinrichtungen, öffentlichen Gebäuden sowie dicht bebauten Besiedelungen. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger eindringlich, zum Schutz von

Menschen, Tieren und Gebäuden auf das Abbrennen von Feuerwerkskörpern im Ortsgebiet zu verzichten. Neben der erhöhten Brand- und Verletzungsgefahr stellen Feuerwerke auch eine erhebliche Belastung für Haustiere, landwirtschaftliche Nutztiere sowie Wildtiere dar. Wir setzen auf das Verantwortungsbewusstsein aller und bedanken uns für die Zusammenarbeit – für eine sichere, ruhige und rücksichtsvolle Jahreswechselzeit in unserer Gemeinde.



Sicher durch den Winter

Mit den ersten Schneeflocken beginnt auch für die Mitarbeiter unseres Wirtschaftshofes die intensive Wintersaison. Sie stehen täglich – bei Bedarf auch rund um die Uhr – im Einsatz, um Straßen sowie öffentliche Plätze von Schnee und Eis zu befreien und so sichere Verkehrswege zu gewährleisten. Dank eines gut organisierten Einsatzplans wird sichergestellt, dass alle Bürgerinnen auch bei winterlichen Bedingungen möglichst sicher unterwegs sein können.

Damit der Winterdienst reibungslos funktionieren kann, bitten wir um Ihre Mithilfe:

- Schneiden Sie bitte Sträucher und Äste zurück, die über die Grundstücksgrenze in die Fahrbahn ragen.
- Entfernen Sie Mülltonnen, die im Bereich der Fahrbahn stehen oder den Räumdienst behindern könnten.
- Parken Sie Fahrzeuge um, die auf der Fahrbahn stehen und das Durchkommen der Schneeräumfahrzeuge erschweren.

Bitte beachten Sie außerdem: Auf Straßen mit Gegenverkehr ist das Parken verboten, wenn dadurch nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.

Gehsteige – Pflichten der Gemeinde und der Grundstücksbesitzer

Während die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes die im Eigentum der Gemeinde befindlichen Gehsteige räumen und streuen, sind die angrenzenden Grundstücksbesitzer laut § 93 StVO verpflichtet, die vor ihrem Grundstück liegenden Gehsteige zwischen 6:00 und 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Glatteis zu streuen.

Wo kein eigener Gehsteig vorhanden ist, muss der Straßenrand in einer Breite von mindestens einem Meter geräumt und rutschfest gemacht werden.



Christbaumabholaktion am Mi. 07.01.2026

Es werden alle Christbäume, welche bis 08:00 Uhr vormittags gut sichtbar vor Ihrem Haus platziert werden, von den Gemeindemitarbeitern kostenlos abgeholt.



Bildmacherin
HELENA BUCHNER / FOTOGRAF

Hochzeiten
Fotoshootings
& mehr

WWW.bildmacherin.at
office@bildmacherin.at
+43 664 48 54 810

Gemeinderatsitzungs- Termine 2026

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Mittwoch 10.12.2025 einstimmig beschlossen, an folgenden Tagen im Jahr 2026 Gemeinderatsitzungen abzuhalten:

Do. 26.02.2026, 19:00 Uhr

Do. 23.04.2026, 19:00 Uhr

Do. 25.06.2026, 19:00 Uhr

Do. 17.09.2026, 19:00 Uhr

Mi. 09.12.2026, 19:00 Uhr

 **UNIQA**

gemeinsam besser leben

Deine Berater vor Ort!

Dieter Pieber, Bezirksdirektor

Tel.: +43 676 70 18 427

E-Mail: dieter.pieber@uniqa.at

Thomas Pieber

Tel.: +43 664 50 91 543

E-Mail: thomas.pieber@uniqa.at

uniqa.at

Jetzt
beraten
lassen.

Werbung



- PC, NOTEBOOKS & DRUCKER
- PRIVAT- & FIRMENKUNDEN
- VOR ORT SERVICE
- NETZWERKPLANUNG
- SYSTEMINSTALLATIONEN

GERHARD ZUNTNER | HAUPTSTR. 236

8271 BAD WALTERSDORF | TEL. 03333 / 20977

WWW.GZ-IT.AT



MARKTGEMEINDE
NEUDAU

AUFGESCHLOSSENE BAUGRÜNDE IN RUHIGER LAGE ZU VERKAUFEN

886,5m² | 899,7m² | 883,9m² | 901,7m²

**40 € /
QUADRATMETER**

Nähere Informationen erhalten
Sie auf dem Gemeindeamt Neudau

MARKTGEMEINDE NEUDAU
Hauptplatz 1, 8292 Neudau
Tel. 03383/2225
E-Mail: gde@neudau.gv.at

Öffnungszeiten:

Mo, Do: 08:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00 Uhr

Di, Mi, Fr: 08:00 - 13:00 Uhr



WWW.NEUDAU.GV.AT

Ortsdurchfahrt Neudau

Zukunftsfit und barrierefrei- Neudau erblüht

Die Neugestaltung des Neudauer Ortszentrums nähert sich der Endphase. Auf einer Länge von rund einem Kilometer entsteht seit Monaten ein völlig neues Ortszentrum, das Straßen, Geh- und Radwege, Grünflächen, den Hauptplatz und die zentrale Kreuzung umfasst. Nach intensiven Bauarbeiten stehen nun die letzten Schritte an: Die finalen Pflanzungen der Bäume werden abgeschlossen, die Grünanlagen erhalten ihre endgültige Gestaltung, und auch die moderne Ortsbeleuchtung wird installiert.

Dieses umfassende Infrastrukturprojekt zählt zu den bedeutendsten der vergangenen Jahre in Neudau. Ziel ist ein barrierefreies, nachhaltiges und klimafittes Ortszentrum, das sowohl für die Bewohnerinnen und Bewohner als auch für die ansässigen Betriebe und Besucherinnen und Besucher einen Mehrwert schafft. Gleichzeitig soll die Neugestaltung das Ortsbild aufwerten und den öffentlichen Raum attraktiver gestalten – sei es durch neue Sitzgelegenheiten, breitere Gehwege oder die verbesserte Verkehrsführung an der Hauptkreuzung.

Die Marktgemeinde dankt allen ausführenden Firmen für ihre hervorragende Arbeit, die trotz der Größe und Komplexität des Projekts termingerecht umgesetzt wird. Ebenso gilt der Dank der Bevölkerung und den örtlichen Betrieben, die das Projekt mit Geduld und Verständnis begleitet haben, etwa bei Verkehrseinschränkungen und



Bauarbeiten. „Es freut uns sehr, dass das Projekt auf breite Zustimmung stößt und dass die Menschen die Verbesserungen bereits jetzt positiv wahrnehmen“, heißt es seitens der Gemeinde.

Mit Abschluss der letzten Arbeiten wird das Ortszentrum in neuem Glanz erstrahlen – modern, funktional und einladend. Wir freuen uns darauf, das fertige Projekt gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern zu feiern und einen Raum zu schaffen, der noch viele Jahre Freude und Nutzen bringt.



← Angelika Walenta

Hallo liebes Gemeinde-Team, möchte gerne ein Feedback geben zum Thema "Neue Ortsgestaltung". Die eigentliche Durchfahrt die nutze ich ja wirklich fast nie. Denn je nachdem, in welche Richtung ich möchte, biege ich aus meiner Haus-Ausfahrt nach rechts oder nach links ab. Zur Gemeinde oder zur Andrea fahr ich eh mit'm Radl 😊😊.

Soooo aber zum Kreisverkehr möchte ich folgendes sagen: Tja, zuerst belächelt, wie wohl die meisten anderen auch (unser kleines Neudau bekommt einen eigenen Kreisverkehr 😊😊).

Allerdings habe ich ihn auch von Anfang an verteidigt, denn ich dachte, es kann auf jeden Fall nur besser werden!! Es kann nur gut werden..... So, nun ist er da, und ich muss sagen: Es ist nicht nur gut, es ist einfach nur genial !!!! Ganz tolle Idee von dem, der es sich einfallen hat lassen. Die eigentliche "Ortsdurchfahrt" werd ich mir dann auch mal anschauen 🤩, wenn sie fertig ist, aber bestimmt wird sie sehr schön. So, das war's von mir, wünsch euch allen eine tolle Adventszeit 🎅, liebe Grüße, Angi

08:39

Etwas noch, der Kreisverkehr gefällt mir so gut, ich habe zu Hause ein Weglein im Garten gemacht, hab jetzt auch einen EIGENEN Kreisverkehr 😊 :

08:40



Frau Angelika Walenta hat uns über WhatsApp ein besonders originelles Feedback geschickt: Unser neuer Kreisverkehr hat sie so kreativ inspiriert, dass sie zuhause kurzerhand einen Enten-Kreisverkehr nachgebaut hat – jetzt drehen die Enten auch bei ihr munter ihre Runden.

Wir freuen uns immer über ein Feedback wie dieses, welches über unseren Whats-App Kanal (siehe S.10) an uns geschickt werden kann. (die Nachrichten kann nur das Gemeindeamt lesen, es handelt sich bei unserem Whats-App Service um kein Gruppenforum)

Neudau informiert

Aktuelles aus unserer Gemeinde- jederzeit abrufbar!



Folge uns auf
Facebook

www.facebook.com/MarktgemeindeNeudau



Marktgemeinde Neudau

728 Follower • 16 Gefolgt

Nachrichte senden Folgen Suchen



Scannen &
verbinden

Wir sind bei CITIES. Und du?

Anmeldung zum WhatsApp-Service der Gemeinde Neudau



So geht's:

- 1** Speichern Sie **+43 664 99 80 12 60** unter "Neudau WhatsApp" in Ihrem Handy als Kontakt ein.
- 2** Senden Sie uns Ihren **Vor- & Nachnamen per WhatsApp** und **antworten Sie mit OK** auf unsere Nachricht.
- 3** Sie bekommen von uns **wichtige Infos direkt auf Ihr Handy**.
Über die Statusmeldungen können Sie wichtige & aktuelle Infos einsehen!

Jetzt anmelden!



Mit der Anmeldung zu unserem WhatsApp-Service erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Marktgemeinde Neudau Sie am Laufenden halten und die Daten zu diesem Zweck verarbeiten darf. Mehr Infos dazu in der Datenschutzerklärung auf <http://www.neudau.gv.at/>.

Ehrungsfeier im Rathaus Neudau

Im Rathaus Neudau fand gestern eine besondere und feierliche Ehrung statt. In würdigem Rahmen bedankte sich die Gemeinde bei unserer ehemaligen Vizebürgermeisterin Franziska Pieber, unserem ehemaligen Vizebürgermeister Christian Six sowie den langjährigen Gemeinderäten Michael Gaar und Gerhard Loyer, die im April 2025 nach der Gemeinderatswahl aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind. Die Vier wurden für ihr herausragendes Engagement und ihren jahrzehntelangen Einsatz zum Wohle unserer

Gemeinde ausgezeichnet. Neben einer Ehrenurkunde erhielten die beiden ehemaligen Vizebürgermeister zusätzlich einen Ehrenring, der ihre besonderen Verdienste würdigt. Musikalisch umrahmt und begleitet von einem gemeinsamen Abendessen wurde die Feier zu einem stimmungsvollen und ehrenvollen Abend. Wir bedanken uns herzlich für die geleistete Arbeit sowie das Engagement eines jeden einzelnen und wünschen allen Ausgezeichneten für die Zukunft alles Gute!



von l. n. r.: Vize-Bürgermeister Klaus Taucher-Thaler, GR a.D. Michael Gaar, Vizebürgermeisterin a.D. Franziska Pieber, Vizebürgermeister a.D. Christian Six, Gemeinderat a.D. Gerhard Loyer, Bürgermeister LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch



Advent in Neudau

Mit der Veranstaltung „Advent in Neudau“ wurde der Beginn der Adventzeit festlich eingeläutet. Erstmals fand die Feier in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe Neudau statt. Ein besonderer Dank gilt dabei Jochen Sabara von der Lebenshilfe, der das gesamte Team während der Veranstaltung tatkräftig unterstützte. Im Saal bot sich den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm: Beiträge des

Kindergartens, der Volks- und Musikschule Bad Waltersdorf, der „Borckis“ unter der Leitung von Dieter Pieber sowie des Gesangsvereins sorgten für eine stimmungsvolle adventliche Atmosphäre. Auch die berührenden Weihnachtsgeschichten von Otto Glaser durften nicht fehlen. Durch die Vorführung führte Vizebürgermeister a. D. Christian Six. Für eine gemütliche vorweihnachtliche Stimmung im Freien sorgte das liebe-

voll gestaltete Adventdörfchen. Die Kinderfreunde, der Gesangs- sowie der Sportverein verwöhnten die Gäste mit Punsch, Tee, Keksen und Würsteln und luden zum Verweilen ein. Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden und Gästen, die diesen besonderen Abend ermöglicht haben, und freuen uns auf viele weitere schöne Momente in dieser Adventzeit.



RAUM **A**USSTATTUNG

Malerei – Böden – Tapezierung

Loidl

WOLFGANG LOIDL

Ihr Tapezierermeister

- Malerei
- Böden
- Tapezierungen
- Polsterungen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

WEIHNACHTSAKTION
(Dezember+Jänner)

-20% Polsterungen
-15% Malerei

Tel: 0686 / 691084

Mail: raumloidl@gma



Unternehmen des Jahres der Textilunternehmen

Bei der 14ten Jahrestagung des Fachverbandes der Wirtschaftskammer wurde die Packnatur® GmbH als "Unternehmen des Jahres 2025 der Textilindustrie" ausgezeichnet. Die Packnatur® GmbH gilt als Pionier für nachhaltige biologisch abbaubare Verpackungen. Das Unternehmen wurde 2019 in Neudau am ehemaligen Standort des Baumarkts Glaser gegründet. Dieser wurde dazu in eine moderne Produktionsstätte mit anfangs 8 Maschinen und 8 teilweise ehemaligen Mitarbeitern der Firma Borckenstein umgebaut. Im Laufe der letzten 6 Jahren ist die Packnatur® GmbH sukzessive in 4 Ausbaustufen zu einem Produktionsstandort mit 40 Maschinen, 33 Mitarbeitern und 6 Millionen Euro Umsatz gewachsen. Die 5te Ausbaustufe ist bereits in die Wege geleitet und wird 2026/2027 abgeschlossen. Motivierte Mitarbeiter und innovatives Denken haben die



Packnatur® GmbH seither weltweit zu einem federführenden Unternehmen am Verpackungsmarkt gemacht. Das Ziel des Unternehmens ist es immer schon gewesen Ökologie und Ökono-

mie gemeinsam erfolgreich zu verbinden. In diesem Sinne blickt die Packnatur® GmbH mit Ihrem Produkt positiv in die Zukunft!

Ehrung für unseren ortsansässigen Internisten Prim. Dr. Bruno Mähr zum Medizinalrat ernannt

Der weit über die Gemeindegrenzen hinaus geschätzte Internist und Primararzt Dr. Bruno Mähr wurde mit dem renommierten Ehrentitel „Medizinalrat“ ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird nur besonders verdienten Ärztinnen und Ärzten verliehen und würdigt langjährige fachliche Kompetenz, große menschliche Qualität sowie außergewöhnlichen Einsatz im Gesundheitswesen.

und Engagement aus. Zahlreiche Patientinnen und Patienten schätzen nicht nur seine präzise Diagnostik und seine umfassende Erfahrung, sondern auch seine ruhige, zugewandte und menschliche Art.

Für viele Menschen in Neudau und Umgebung ist Dr. Mähr daher weit mehr als ein Arzt – er ist eine vertraute und verlässliche Stütze in gesundheitlich herausfordernden Zeiten.

Wir gratulieren Primar Dr. Bruno Mähr sehr herzlich zu dieser hochverdienten Auszeichnung und danken ihm für seine unermüdliche Arbeit und seinen Einsatz für die Gesundheit der Menschen in unserer Region.

Dr. Mähr zählt seit vielen Jahren zu den prägenden medizinischen Persönlichkeiten unserer Region. In seiner Tätigkeit als Internist und Primar zeichnet er sich durch ein hohes Maß an Fachwissen, Verantwortungsbewusstsein



Bürgermeister LAbg. MAg. Dr. Wolfgang Dolesch mit Prim. Dr. Bruno Mähr bei der Eröffnung seiner Ordination im Mai 2018

BÜCHEREI

Neudau

Preise:

Jahreskarten ab Jänner 2024

Jahreskarte Erwachsene € 10,00

**Jahreskarte Kinder
und Jugendliche € 5,00**

**Familienjahreskarte
(bis zu 5 Personen) € 20,00**

Die Jahreskarte ist ab Ausstellungsdatum 1 Jahr gültig.
Während dieser Zeit können damit sämtliche Bücher
der Bücherei entliehen werden.

Leihgebühr für 3 Wochen:

Bücher Erwachsene € 0,50

Bücher Kinder € 0,20

Spiele & Tonies € 1,00



ZIMMEREI EWALD PIEBER

- Säge- u. Hobelwerk
- Dachstühle
- Wintergärten
- Innenausbau

8292 Neudau, Wagnereigasse 2
Tel. 03383 / 2259, 0676 / 84 69 84 431, ewaldpieber@aon.at

Von der Solo-Reise in Afrika in unsere Bücherei Neudau

Margit Nöhrer präsentiert ihr neues Buch

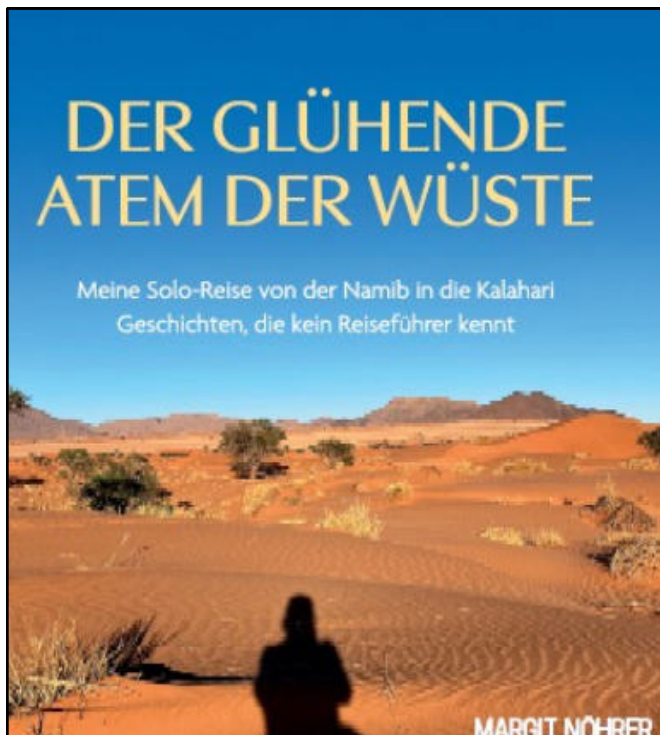
Einen Abend lang wurde die Bücherei Neudau zum Tor in eine andere Welt. Silvia Lang, Leitung der Bücherei, organisierte eine außergewöhnliche Lesung mit der Autorin Margit Nöhrer, welche ihr neues Buch „Der glühende Atem der Wüste“ präsentierte.

Eines wurde schnell klar: Dieses Buch ist mehr als eine Reiseerzählung – es ist eine Einladung, Mut zu fassen und Grenzen zu überschreiten.

Margit Nöhrer berichtet darin von ihren Erlebnissen als alleinreisende Abenteuerin in Afrika. Was sie dabei erzählt, klingt oft wie aus einem Roman – ist aber wahr.

Ob Begegnungen mit Menschen fernab touristischer Routen, Nächte mitten in der Wüste oder das unerschütterliche Vertrauen in die eigene Intuition: Die Autorin nimmt ihre Zuhörerinnen und Zuhörer mit in eine Welt, die man nicht einfach nur bereist – man erlebt sie.

Unterstützt wurde ihre Lesung von eindrucksvollen Fotos und mitgebrachtem Anschauungsmaterial, welches den Abend besonders lebendig machte. Die Bilder zeigten die unbändige Weite Afrikas, die Stille der



Das Buch „Der Glühende Atem der Wüste“ ist ab sofort Online oder in unserer Bücherei Neudau erhältlich!

Wüste und jene Momente, in denen man spürt, wie klein man selbst und wie groß die Welt ist.

Ihre Geschichten machen deutlich, wie weit man mit einer Portion Mut und Neugier kommt – und wie sehr das Alleinreisen in ihr eine Freiheit entfesselt,

die sie in klassischen Reisegruppen niemals finden könnte. Der Vortrag ließ niemanden unberührt. Viele Zuhörer gingen mit dem Gefühl nach Hause, selbst ein Stück Abenteuerluft geschnuppert zu haben – und mit der Frage, ob auch in ihnen Entdeckermut steckt.

Wer wissen möchte, was Menschen antreibt, allein durch Afrika zu reisen, und welche Geschichten die Wüste wirklich schreibt, wird an diesem Buch kaum vorbeikommen.

„Der glühende Atem der Wüste“ ist ein Reisetagebuch, ein Mutmacher und eine Einladung, die Welt wieder mit offenen Augen zu betrachten.



www.margit-noehrer.com



Über 60 neugierige Besucher füllten den Saal vor dem Eingang der Bücherei Neudau, welche sich in den Räumlichkeiten der Mittelschule Neudau befindet.



Von l.n.R.: LABg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch, Amtsleitung Mag. Elisabeth Spirek, Bücherei-Leitung Silvia Lang, Autorin Margit Nöhrer und Vize-Bürgermeister Ing. Klaus Taucher-Thaler

Licht und Schatten

Passend zur Laternenzeit durften die Kinder mit unserem Overhead-Projektor experimentieren. Viele Fragen und Experimentiermöglichkeiten haben sich dabei ergeben: Verändert sich der Schatten wenn ich meine Hand bewege? Ändert sich das Licht wenn ich einen Gegenstand davorhalte? Welche Bilder entstehen? Was wirft einen Schatten? Warum sind die Gegenstände an der Leinwand so groß?

Der Einsatz mit dem Projektor fördert nicht nur die Kreativität, sondern auch die Feinmotorik und die Fantasie. Durch das Verschieben der Gegenstände, konnten die Kinder genauestens beobachten, wie sich die Form und Größe des Schattens verändern. Besonders toll fanden die Kinder, Spielfiguren nachzuzeichnen und diese zu bemalen, dabei verweilten die Kinder sehr lange und sehr intensiv.

-Heidi Zumann



Sprachförderung im Kindergarten

„Ich bin ein kleiner Bücherwurm. Ich lese gern bei Wind und Sturm. Ich les' am Strand im Sonnenschein, wenn's dunkelt, les' ich meist allein. Dann schalt' ich meine Lampe an, damit ich besser lesen kann, die letzte Seite nachts um zehn, erst dann kann ich gut schlafen gehn'. Heute bin ich zu Besuch. Wohne in deinem Lesebuch. Heute bin ich zu Besuch. Zeige mir doch dein Lieblingsbuch!“ (Text und Melodie: Toni Geiling)
Erwartungsvoll besuchen uns jede Woche beim Büchertauschtag unser Bücherwurm namens „Büchi“ und seine beste Freundin namens „Bücheline“. Alle kleinen und großen selbsthergestellten Büchis dürfen aus der Bücherkiste kriechen. Wir singen und tanzen fleißig zu unserem Bücherwurmlied. Jede Woche hat auch Büchi sein Lieblingsbuch mit, welches er mit den Kindern in der Lesewelt gemeinsam betrachtet und vorgelesen wird. Der Zugang zu den Bilderbüchern wird somit optimiert und erweitert, wovon die Kinder mit sehr viel Freude davon profitieren.
- Karin Maierhofer



Leuchtende Kinderaugen beim SUMSI Besuch

Ein besonderer Tag erwartete die Kinder unseres Kindergartens: Die SUMSI war zu Besuch! Schon beim Betreten des Gruppenraums war die Aufregung groß! Neugierige Blicke, fröhliches Lachen und leuchtende Augen begleiteten den Start des spannenden Vormittags. Die SUMSI erklärte den Kindern spielerisch ihre Aufgaben. Zum Abschluss durfte ein Foto nicht fehlen!
- Marion Gleichweit
Raiffeisenbank



Wir stimmen uns langsam ein – und freuen uns auf die schönste Zeit des Jahres!

Auch in der Kinderkrippe kehrt bereits vorweihnachtliche Stimmung ein. Gemeinsam mit den Kindern bereiten wir uns auf die Adventszeit vor und gestalten viele kreative Projekte. Aus Papptellern entstehen funkelnde Sternendekorationen für

unsere Garderobe, mit Muggelsteinen legen die Kinder kreative Sternmandalas und mit Sternendruckbildern werden unsere Wände geschmückt. Dabei können sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und verschiedene gestalterische Techniken kennenlernen. Beim Mandala-Legen finden

die Kinder zur Ruhe, ihre Fantasie wird angeregt und sie erleben eine angenehme Auszeit vom Alltag. Ebenso gelingt ihnen das bei einem kleinen Kreisspiel mit Led-Kerzen und Gitarre. So kommt echte Adventfreude auf – und die schönste Zeit des Jahres kann endlich beginnen.

- Sarah Lewisch



Frohe Weihnachten

wünschen CITIES & deine
Gemeinde



Halloween



Heuer fand erstmals im Stammhaus des Kindergartens eine Halloweenparty statt. Da die Kinder Wochen zuvor nur mehr über Halloween sprachen und immer wieder lustige Dinge wie Mumiengläser basteln wollten, beschlossen wir eine Halloweenparty zu feiern.

Am Tag der Party gab es eine wunderschöne gruselige Tafel mit Popcornspinnen, Obstspieße, Mumiengetränken und vielen mehr.

Im Anschluss gab es noch verschiedene Stationen im Kindergarten wie
-Kinderschminken
-Fledermaus basteln
-Halloweenmasken verzieren

Es war ein toller, schaurig gruseliger Vormittag den die Kinder genossen.

- Anna Six,
Karina Himmler,
Christine Genser



Weihnachten im Garten Österreichs

Weil Nähe besser schmeckt.

Eier und Kernöl vom Hofladen. Äpfel und Kekse vom Wochenmarkt. Würstel und Gemüse vom Bauernladen: Die Oststeiermark ist der „Garten Österreichs“ – und das sieht (und schmeckt) man auch zu Weihnachten! Ob für's Festessen oder den Gabentisch: Wer regional kauft, schenkt Qualität, Wertschätzung und kurze Wege.

Drum: Denk regional – beim Einkaufen, beim Schenken, beim Genießen.
#weilnähebesserschmeckt

Wanderschuhe an und los geht's! Die Volksschule hat Wandertag



Die beiden ersten Klassen der VS Neudau unternahmen Ende September einen Wandertag, der sie rund um den Neudauer Teich führte. Die wunderbare Wasserlandschaft motivierte zu genauen Beobachtungen der Wasser-

tiere und Vögel im und am Wasser. Im Anschluss besuchten sie die Alpakas der Familie Österle. Die sanften Tiere begeisterten die Kinder sehr und es kam zu dem einen oder anderen engeren Kontakt mit den kuscheligen Tieren.



Die 2., 3. und 4. Klasse sehr schön war, wanderten nach Burgauberg zur Aussichtswarte. Die Kinder marschierten überaus motiviert den Anstieg nach Burgauberg hinauf. Oben angelangt, freuten sich alle über den gemütlicheren Weg zur Warte. Da das Wetter

sehr schön war, konnten alle die gute Aussicht von der Warte aus genießen, und die Kinder versuchten, sich zu orientieren und die umgebenden Orte richtig zu benennen. Auf dem Rückweg besuchten alle noch den Spielplatz in Neudauberg.



Waldtage mit Waldpädagoge Josef Rechberger



Während unserer Waldtage zeigte uns der erfahrene Waldpädagoge Josef Rechberger, wie wichtig der Wald für den Wasserkreislauf ist.

Die Kinder lernten, dass Waldböden Wasser speichern, filtern und so Bäche und Grundwasser sauber halten.

Mit kleinen Experimenten konnten die Kinder selbst beobachten, wie Wasser durch den Boden wandert.

Die Waldtage waren äußerst lehrreich, spannend und ein schönes Naturerlebnis, das den Kindern die Bedeutung von Wasser und Wald nähergebracht hat.



Musicalbesuche im KUZ Oberschützen

Besondere kulturelle Highlights erwarteten uns in diesem Schuljahr bei den Besuchen im Kulturzentrum (KUZ) Oberschützen, wo Musical-Veranstaltungen speziell für ein junges Publikum aufgeführt wurden. Bei den Vorstellungen „Frau Holle - Wetter ist, was du draus machst“, „Die Zauberflöte“ und „Die kleine

Meerjungfrau“ wurden wir mit viel Humor, tollen Kostümen und beeindruckendem Gesang in eine bunte Musicalwelt entführt. Besonders begeistert waren wir von den starken Stimmen und dem schauspielerischen Einsatz der Darsteller.



Autorenlesung im Oktober

An diesem Tag besuchte uns Kinderbuchautorin Mag. Dr. Roswitha Jenner. Frau Jenner lebte einige Jahre mit ihrer Familie in Mexiko in der Lila Villa. Hier schrieb sie auch das gleichnamige Buch „Lila Villa voll Sombreros“, aus dem sie uns vorlas. Die Autorin nahm uns mit auf eine

spannende Reise ins weit entfernte Mexiko. Dort zieht auch Lola mit ihren Eltern hin. Es erwarten sie dort höchst verdächtige Hausangestellte, die in detektivischer Manier ständig unter Beobachtung gehalten werden müssen.



Mobile Radfahrschule und freiwillige Radfahrprüfung

Auch in diesem Schuljahr haben wir uns sehr intensiv mit der Thematik „Verkehrssicherheit“ und „Sicheres Radfahren“ beschäftigt. Zudem haben wir uns wieder zu einem Radworkshop angemeldet und die Zusage dazu erhalten. In Kooperation mit „klimaaktiv mobil Radfahrkurs“ und in Kooperation mit „Easy Drivers Radfahrschule“ konnten wir unseren Schülerinnen und Schülern aller Schulstufen ein Radfahrtraining anbieten. Dieses vermittelte den Kindern, wie sie sich sicher im Straßenverkehr verhalten, Fußgän-

ger- und Radwege nutzen und Verkehrsregeln befolgen sollten. Außerdem erfolgte auch eine Kontrolle der Fahrräder und Helme auf ihre Verkehrssicherheit. Der Kurs sollte auch die Begeisterung für das Fahrrad als umweltfreundliches und gesundes Verkehrsmittel wecken und fördern.

Des Weiteren wurden die Kinder im Rahmen des Unterrichts bestens auf die freiwillige Radfahrprüfung vorbereitet. Natürlich gratulieren wir auf diesem Wege ganz herzlich den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse zu ihrer bestandenen Radfahrprüfung und wünschen ihnen eine gute und sichere Fahrt!

Tag der Sprachen

Der Tag der Sprachen findet immer am 26. September statt. Aufgrund der Witterung besuchte unsere Schule am 10. Oktober anlässlich des internationalen „Tag der Sprachen“ das Integrationszentrum der Lebenshilfe Neudau und das Volkshilfe Seniorenzentrum Neudau. Die Schülerinnen und Schüler haben vorab Lieder

in verschiedenen Sprachen (Deutsch, Englisch, Rumänisch, Ungarisch) gelernt und sie den Bewohnern der Heime präsentiert. Auf diese Weise wurde die Idee einer gelungenen Integration wieder einmal erfolgreich umgesetzt, und das Miteinander zwischen den kulturell unterschiedlich geprägten Generationen gestärkt.



Kinderpolizei

Mit Schulbeginn fand auch in diesem Schuljahr in Kooperation mit der Polizei Bad Waltersdorf die Verkehrserziehung für die Kinder der ersten und zweiten Schulstufe statt. Nach einer theoretischen Einführung übten die Kinder

auch das richtige Überqueren der Straße am Schutzweg. Diese praktische Übung in realen Situationen unterstützt unsere Schulkinder im Straßenverkehr und bei der Bewältigung ihres Schulwegs.

Gesunde Jause

Nachdem wir im Schuljahr 2025/26. vorigen Schuljahr das Schulsportgütesiegel erhalten haben, stehen die Themen Gesundheit und Bewegung im Fokus unserer Schulentwicklung. So ist es uns gelungen, wichtige Kooperationspartner für unsere Schulkinder zu gewinnen. Über den Dachverband ASKÖ werden heuer Schwimmtrainer/innen zu uns an die Schule kommen und den Schwimmunterricht unterstützen. Zudem gibt es mit dem Bewegungsland Steiermark und dem Turnverein Safental eine Bildungs-kooperation für das

Schuljahr 2025/26. Dabei besucht uns viermal im Schuljahr eine dazu ausgebildete Trainerin zu den Impulstagen. Dabei stehen vielseitige Bewegungseinheiten und Spaß an oberster Stelle. Parallel dazu laufen selbstverständlich die Kooperationen mit den örtlichen Sportvereinen in gewohnter Manier weiter.

Besuch einer Seminarbäuerin in der 2. Klasse

Im November erhielten wir Besuch von der "Seminarbäuerin" Frau Andrea Koch. Sie kam mit zwei vollen Körben durch die Türe, womit sie bei den Kindern natürlich sofort großes Interesse weckte.

Zu Beginn gab sie uns gute Tipps zum Einkauf gesunder, qualitativvoller Lebensmittel und besprach mit uns verschiedene Etiketten, auf die wir beim Einkauf achten sollten. Einen besonderen Schwerpunkt ihres Besuchs

stellte "DIE KAROTTE" dar. Wir erfuhren alles über Samen, Anbau, Ernte und Lagerung.

Besonders aufregend und anspornend war es für die Kinder, selbst Butter herzustellen. Dazu war es notwendig, Schlagobers in einem Glas so lange zu schütteln, bis sich ein Klumpen Butter bildete. Das war ganz schön anstrengend! Nach gut 10 Minuten und schmerzenden Händen waren schließ-

lich alle erfolgreich. Natürlich durften wir die Butter gleich probieren. Dazu gab es allerhand weitere gesunde Kostlichkeiten aufs Brot.

Als krönenden Abschluss genossen wir noch einen saftigen Karottenkuchen, der sich ebenfalls in einem der Körbe von Frau Koch befand. Herzlichen Dank für diesen gelungenen Besuch!



Maschinenbau -
Automatisierungstechnik



Tag der offenen Tür
HTL Fürstenfeld
22. Jänner 2026
14:00 bis 17:00 Uhr
Blücherstraße 2 / 8280 Fürstenfeld





HTL WEIZ

Tag der offenen Tür
16. Jänner 2026
12:00 bis 19:00 Uhr
www.htlweiz.at

Gestalte deine Zukunft mit uns!



Besuch vom Nikolaus!

Wie jedes Jahr tragen. Als „Be-
war die Über-
raschung und die
Freude groß, als
uns am 05.
Dezember der
Nikolaus besuch-
te. Dieser wurde
in Form einer
kleinen Feier em-
pfangen. Die Kin-
der begrüßten ihn
mit einem Niko-
lauslied und es
wurden kurze
Gedichte vorge-
tragen. Als „Be-
lohnung“ über-
reichte der Niko-
laus persönlich
jedem Schulkind
ein Nikolo-
Sackerl. Darüber
waren unsere
Schülerinnen und
Schüler sehr
erfreut. Ein gro-
ßer Dank gilt an
dieser Stelle auch
dem Elternverein
für die Mithilfe.



50 Jahre MS Neudau– Ein Grund zum Feiern!

Am Freitag, den 24. Oktober 2025, feierte unsere Schule ihr 50-jähriges Bestehen! Ein ganz besonderer Anlass, der uns mit großer Freude und Dankbarkeit erfüllt. Gemeinsam mit Schülerinnen, Schülern, Lehrpersonen, Eltern und dem gesamten Freundeskreis unserer Schule sowie zahlreichen Ehrengästen erlebten wir einen unvergesslichen Festakt. Eröffnet wurde die Feierlichkeit durch die Festreden von Direktorin SR Dipl. Päd. Anna Kaspret, Bürgermeister LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch und dem Präsidenten der Bildungsdirektion Steiermark, Mag. Stefan Hermann, MBL. Sie richteten wertschätzende Worte an die Schulgemeinschaft und blickten auf fünf Jahrzehnte bewegte Schulgeschichte zurück. Im Anschluss sorgten unsere Schüler, Schülerinnen und Lehrpersonen für ein

abwechslungsreiches Programm. Von berührenden Gesangseinlagen über einen Sketch und einer kreativen Modenschau bis hin zu einer schwungvollen Schwimmaufführung – das Publikum war begeistert! Besonders mitreißend waren auch die Beiträge ehemaliger Schülerinnen und Schüler. Die Gruppen "Freilicht", "Schuhplattlergruppe Neudau", "Die Borckis" und "Stratli Musi" sorgten mit ihren Darbietungen für Gänsehautmomente und ließen so manche Erinnerung an frühere Schulzeiten wieder aufleben. Den feierlichen Abschluss bildete die Gruppe "Graupurgunder" rund um unsere Direktorin mit dem Lied „Glaub an dich“, das alle Anwesenden mit einer positiven Botschaft bewegte. Im Anschluss sorgte Andy Graf alias "kultursound" für musikalische Unterhal-

tung und ausgelassene Stimmung. Der Abend fand seinen gemütlichen Ausklang in der liebevoll gestalteten Weinbar, die vom Elternverein unter der Leitung von Verena Gober organisiert wurde.

Ein herzliches Dankeschön an sie und ihr engagiertes Team!

Zum Schluss möchten wir all jenen danken, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ob auf der Bühne, hinter den Kulissen, in der Organisation oder im Publikum – dank euch allen wurde dieses Jubiläum zu einem wundervollen Fest, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Tag der offenen Tür 2025

Am 28. November 2025 öffnete unsere Mittelschule ihre Türen für interessierte Schülerinnen, Schüler und Eltern der umliegenden Volksschulen Neudau, Burgau, Hackerberg und Burgauberg. Der Tag stand ganz im Zeichen des gemeinsamen Entdeckens und Lernens.



Die Besucherinnen und Besucher konnten an abwechslungsreichen Mitmachstationen ihr Wissen und ihre Kreativität unter Beweis stellen. Dabei konnten die Kinder und Eltern erste spannende Gespräche mit unseren Lehrkräften führen.

Wir freuen uns über die zahlreichen interessierten Besucherinnen und Besucher und sind stolz darauf, unsere Mittelschule als einen Ort des Lernens, Entdeckens und Miteinanders präsentieren zu dürfen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen – vielleicht schon bald in unserer Schule!



Kleiner Karton- große Wirkung

Die Klassen 1a und 1b machen mit bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Mit großer Begeisterung und viel Herz haben die Schülerinnen der 1a und 1b Klasse in den letzten Tagen fleißig Geschenke verpackt und liebevoll gestaltet.

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ bietet jedes Jahr die wunderbare Gelegenheit, Kindern in Not eine kleine Freude zu bereiten.

Gemeinsam wurden Spielsachen, Hygieneartikel und warme Accessoires in geschmückte Schuhkartons gelegt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Ein herzliches Dankeschön an Friseurin Marianne Hackl in Neudau, welche die Boxen entgegennimmt und weiterleitet!



FSBoah!

**HLW
FSB**
weiz FÜRSTENFELD

➤ **Fachschule für Sozialberufe
mit Pflegevorbereitung**

**3 JAHRE AUSBILDUNG IN
FÜRSTENFELD + ½ JAHR IN GRAZ**

Weitere Möglichkeiten:

- » Ausbildung zur Pflegefachassistenz
- » Studium an der FH Joanneum

Jetzt informieren!

Im Bundes-
schulzentrum
Fürstenfeld!

FJ
FÜRSTENFELD
thermenhauptstadt

ImpulsRegion
Fürstenfeld

www.hlw-weiz.at

Solarcamp Neudau

Angewandter Klimaschutz – Schüler: innen bauten eine thermische Solaranlage

Von 12. bis 14. November 2025 fand in Neudau ein vom Land Steiermark finanziertes Solarcamp statt. Organisiert und durchgeführt wurde es vom Klimabündnis Steiermark in Kooperation mit der Energieagentur Weststeiermark sowie der Marktgemeinde und Mittelschule Neudau.

Insgesamt 33 Schüler: innen der 3. und 4. Klassen der MS Neudau im Alter von 12 bis 14 Jahren nahmen teil. Innerhalb von drei Tagen errichteten sie im Rahmen eines praxisorientierten Programms unter fachkundiger Anleitung eine rund 15 m² große thermische Solaranlage. Diese wird künftig die umweltfreundliche Wasseraufbereitung der örtlichen Kläranlage unterstützen. Ergänzend zum Bau erhielten die Jugendlichen in verschiedenen Workshops und bei einer Exkursion zur Kläranlage spannende Einblicke in das Thema erneuerbare Energien.

Ziel des Projekts war es, den Schüler:innen und Pädagoginnen der gesamten Schule die Bedeutung erneuerbarer Energien – insbesondere der Solarthermie – für Klimaschutz und Energiewende näherzubringen. Darüber hinaus sollten Know-how zum Bau thermischer Solaranlagen vermittelt, das Interesse an „Green Jobs“ gestärkt und ein Einblick in mögliche zukünftige Berufsfelder gegeben werden.

Beim Abschlussfest am 14. November in der MS Neudau präsentierten die Schüler: innen stolz ihr Projekt sowie die drei selbstgebauten Kollektoren ihren Mitschüler: innen, Eltern und zahlreichen Ehrengästen, darunter Bürgermeister Wolfgang Dolesch und Rita Ovari von der Fachabteilung Energie und Wohnbau des Landes Steiermark.

„Das Solarcamp sensibilisiert Jugendliche auf erlebnisorientierte Weise für Klimaschutz und erneuerbare Energien. Gleichzeitig weckt es Interesse für Green Jobs. Das ist angewandter Klimaschutz und ein Kooperationsprojekt mit Vorbildcharakter!“, zeigt sich Frau Ovari erfreut. Auch Bürgermeister Dolesch begrüßt das Projekt: *„Die Marktgemeinde Neudau ist seit 2022 e5-Gemeinde und seit kurzem Teil der Klima- und Energiemodellregion Ökoenergieregion Fürstenfeld. Unser großes Ziel ist es, Schritt für Schritt energieunabhängig zu werden. Das Solarcamp leistet dazu einen wertvollen Beitrag.“*

Als Anerkennung für ihren engagierten Einsatz im Klimaschutz erhielten die Schüler: innen abschließend eine Urkunde, überreicht von Frau Rita Ovari und Bürgermeister Wolfgang Dolesch.

Eckdaten zum Solarcamp in Neudau

Zeit: 12. bis 14. November 2025

Ort: Schulgasse 2, 8292 Neudau

TeilnehmerInnen: 33 Schüler:innen der 3. und 4. Klassen der MS Neudau und weitere Schüler:innen der MS Neudau durch fächerübergreifende Lehrmaterialien und durch einen Besuch des Camps und der Abschlussveranstaltung

Solaranlage: 3 Anlagen mit einer Gesamtfläche von 15,3 m²

Verwendung der Anlage: Thermische Wasseraufbereitung bei der Kläranlage der Marktgemeinde Neudau

Weitere Infos und Kontakt: Elisabeth Unger, Klimabündnis Steiermark, 0676/5086526, elisabeth.unger@klimabuendnis.at





Traditioneller Krampusrummel

Der traditionelle Krampusrummel in Neudau hat auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher ange- lockt. Bei milden Tempera- turen strömten am vergan- genen Wochenende viele Besucher auf das Gelände der Lebenshilfe, um den Einzug, des Nikolaus und seinem Engel auf einer Kutsche, gezogen von Gruseligen Krampussen des Neudauer Krampusvereins Spirits of Darkness, gefolgt von gruseligen aber ruhigen Krampussen, zu erleben.

Eine Veranstaltung der Wirtschaft Neudau Plus, mit Unterstützung der Markt- gemeinde Neudau, Reifeisenbank Region Hart- berg und Versicherungs- systeme Kotax.

Die Organisatoren von der Wirtschaft Neudau Plus, zeigten sich mit einem großen Dankeschön an alle Mitwirkenden und Helferlein, mit dem Verlauf des Krampusrummel sehr zufrieden. Der Krampus- rummel in Neudau ist somit nicht nur ein traditionell gewordenes Brauchtum, sondern auch ein wichtiger Impulsgeber für die lokale Wirtschaft und ein Fest für die ganze Familie.

Nach der sinnlichen Ansprache des Nikolauses, verteilte er gemeinsam mit dem Engel gefüllte Säc- chen an die Kinder. Die Erwachsenen und die Kinder konnten bei Glühwein, Maroni, Tee und Kinder- punsch sowie selbstgemach- ten Kekse an den aufgestell-

-Wirtschaft Neudau Plus



Krampusverein „Spirits of Darkness“

Die heurige Krampusaison des Vereins „Spirits of Darkness“ geht langsam zu Ende – und die Bilanz kann sich sehen lassen: Nach 12 unfallfreien Läufen blicken die Mitglieder zufrieden auf eine sichere und ereignisreiche Saison zurück. Die zahlreichen Auftritte sorgten in der gesamten Region für traditionelle Weihnachts- stimmung. Dabei stand neben dem Brauchtumsgedanken, auch die Sicherheit der Zuschauer sowie der Mitglieder an erster Stelle.

Doch noch ist die Saison nicht vorbei: Am 21. Dezember 2025 läuten die „Spirits of Darkness“ die Rauh Nächte ein. Gemeinsam mit den Perchten, den sogenannten „Rauh Nachts-Gesellen“, startet der Verein im Maluhof in die mystische Zeit zwischen den Jahren. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf stimmungsvolle Darbietungen, traditionelle Masken und ein faszinierendes Spektakel freuen, das die Geheimnisse und Bräuche der Rauh Nächte lebendig werden lässt.



Feierlicher Spatenstich der Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau

Um- und Zubau des Musikerheims

Für uns als Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau war der 12. Oktober ein ganz besonderer Tag: Mit einer feierlichen Spatenstichfeier wurde der offizielle Startschuss für den Um- und Zubau des Musik- und Kulturzentrums gesetzt. Zahlreiche Gäste, Vertreter der Politik, der Gemeinde sowie viele unserer Musikerinnen und Musiker waren dabei und teilten die Freude über dieses wichtige Zukunftsprojekt, das unseren Verein nachhaltig stärken wird.

Wir freuen uns sehr, dass die Bauarbeiten bereits deutlich sichtbar voranschreiten.

Das ambitionierte Ziel, den Rohbau inklusive Dach bis Weihnachten abzuschließen, liegt weiterhin voll im Zeitplan. Die Projektverantwortlichen bestätigen, dass alle Schritte reibungslos verlaufen – ein Zeichen dafür, dass wir unserem großen Meilenstein mit Zuversicht entgegensehen können. Mit dem erweiterten und modernisierten Musikerheim werden optimale Probenbedingungen und eine funktionale Vereinsbasis auch für kommende Generationen geschaffen.

-Tessa Winter



Vorschau auf unser Neujahrsspielen 2025

Bevor das Jahr zu Ende geht, laden wir traditionsgemäß zum Neujahrsspielen ein, das heuer am 27. und 28. Dezember 2025 stattfindet. Unsere Route führt diesmal östlich vom Anger über die Hauptstraße bis nach Unterlimbach. Wir freuen uns auf viele Begegnungen entlang des Weges und darauf, gemeinsam mit der Bevölkerung auf das neue Jahr anzustoßen.

-Tessa Winter



Ausblick auf ein besonderes Jahr 2026

100 Jahre Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau

Das Jahr 2026 wird für uns ein ganz außergewöhnliches: Wir feiern 100 Jahre Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau. Am 11. Jänner 2026 möchten wir eine Gedenkmesse in der Pfarrkirche Neudau für verstorbene MusikerInnen begehen. Die Feierlichkeiten beginnen im Frühjahr – mit unserem großen Jubiläumskonzert am 29. März 2026, das den offiziellen Auftakt bildet.

Der Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres folgt im Spätsommer: Von 4. bis 6. September 2026 laden wir zu einem dreitägigen Fest, das ein vielfältiges musikalisches Programm bietet.

Neben einem Musikfest richten wir auch das Bezirksmusikfest aus, gefolgt von einem stimmungsvollen Frühschoppen, der das Festwochenende abrundet.

Wir blicken voller Freude und Stolz auf die kommenden Monate – geprägt von musikalischen Höhepunkten, traditionsreichen Veranstaltungen und bedeutenden Schritten in die Zukunft unseres Vereins.

Auf diesem Wege wünschen wir der Bevölkerung von Neudau Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

-Tessa Winter

Schweizer Gäste feiern mit Neudau Der Tanzkreis Neudau hat Besuch und das wird gefeiert!

Ein unvergesslicher Abend voller Tanz, Kultur und kulinarischer Genüsse fand im Kultursaal Neudau statt: Der Tanzkreis Neudau lud zum „Kultur trifft Kulinarik“-Abend ein, der Gäste aus der Schweiz herzlich willkommen hieß. Bereits im Vorfeld wurden die Schweizer Gäste im Rathaus Neudau empfangen, ehe ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm startete.

Im Laufe ihres Aufenthalts hatten die Besucherinnen und Besucher Gelegenheit, die Region näher kennenzulernen: Besuche der Hundertwasser-Therme in Bad Blumau, der Kellerstöckl von Heiligenbrunn sowie der Ölmühle in Markt Allhau standen auf dem Pro-



gramm und boten Einblicke in Kultur, Handwerk und Geschichte der Steiermark. Unter dem Motto „Kultur trifft Kulinarik“ wurde der Abend im Kultursaal selbst zu einem Fest für alle Sinne. Zwischen den beeindruckenden Tanz- und Musikauftritten

wurden den Gästen mehrere Gänge serviert, begleitet von Aperitif und Digestif. Die Kombination aus abwechslungsreichem Unterhaltungsprogramm und regionalen Köstlichkeiten sorgte für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre.

Wir bedanken uns für die Organisation dieses großartigen Abends und den Erhalt unseres Kulturguts und die engagierte Weiterführung dieser wertvollen Traditionen.



Der Bock, das Bier, der Stich Sportverein Neudau lädt zum traditionellen Bockbieranstich

Ein geselliges Highlight im Jahreskalender des Sportvereins Neudau lockte kürzlich zahlreiche Mitglieder und Gäste: Der traditionelle Bockbieranstich stand wieder auf dem Programm und wurde zu einem fröhlichen Abend voller guter Stimmung, frisch gezapftem Bockbier mit musikalischer Begleitung der „Strattl- Musi“.



GEBURTEN IN NEUDAU



Fiona
Christina & Christian
Handler

Die Marktgemeinde Neudau
gratuliert sehr herzlich zur Geburt
und wünscht alles erdenklich
Gute!

Wir gratulieren recht herzlich zum
Geburtstag!



Rudolfine Laschalt
85. Geburtstag



Franz Pickl,
90. Geburtstag



Unsere Gemeindemitarbeiterin
Martina Kirisits
60. Geburtstag

**HERAUSFORDERUNGEN MEISTERN –
ZUKUNFT SICHERN!**

Impulse für eine
leistungsstarke Wirtschaft

mcg | graz

WKO
STEIERMARK

**IM
PULS
TAG**
WKO

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER

20. Sonntag, 14:30 & 15:30 Uhr
Weihnachtstheaterstück
von Kindern für Kinder
Theaterverein
Mittleres Lafnitztal
Garten des Musikerheims

24. Donnerstag, 09:00 - 12:00 Uhr
Friedenslicht
Freiwillige Feuerwehr
Neudau - Neudauberg
Rüsthau

Turmbblasen
vor der Christmette

25. Freitag, 20:00 Uhr
Kultur- Sound und
Tradition
Jack's Beisl

27. Samstag - Montag
Neujahrsspielen
Werksmusikkapelle
Borckenstein Neudau
östlich vom
Angerbach

JÄNNER

11. Sonntag, 10:00 Uhr
Gedenkmesse für
verstorbene Musiker
Pfarrkirche Neudau

15. Donnerstag, 14:00 Uhr
Club Cafe
Pensionistenverband
Jugendhaus Neudau

17. Samstag, 08:00 Uhr
Ortsmeisterschaft
ESV Unterlimbach
Mehrzweckhalle Unterlimbach

29. Donnerstag, 14:00 Uhr
Club Cafe
Pensionistenverband
Jugendhaus Neudau

31. Samstag, 14:00 Uhr
Kindermaskenball
Kinderfreunde
Saal der Lebenshilfe

FEBRUAR

07. Samstag, 19:00 Uhr
Feuerwehrball
Freiwillige Feuerwehr
Neudau - Neudauberg
Saal der Lebenshilfe

12. Donnerstag, 14:00 Uhr
Bunter Nachmittag
Marktgemeinde Neudau
Saal der Lebenshilfe

14. Samstag, 20:00 Uhr
Neudauer Gschnas
SV- NEudau
Saal der Lebenshilfe

26. Donnerstag, 14:00 Uhr
Club Cafe
Pensionistenverband
Jugendhaus Neudau

MÄRZ

12. Donnerstag, 14:00 Uhr
Club Cafe
Pensionistenverband
Jugendhaus Neudau

14. Samstag, 20:00 Uhr
Rock an da Lockn
ESV Unterlimbach &
Kultur- Sound und Tradition
Mehrzweckhalle
Unterlimbach
Kinderdisco ab 18:00 Uhr

19. Donnerstag, 19:00 Uhr
Gemeindetag
Marktgemeinde Neudau
Saal der Lebenshilfe

26. Donnerstag, 14:00 Uhr
Club Cafe
Pensionistenverband
Jugendhaus Neudau

29. Sonntag, 10:00 Uhr
Palmweihe im Schlosshof
Pfarre Neudau
Anschließend
HL. Messe in der Kirche

Jubiläumskonzert-
100 Jahre
Werksmusikkapelle
Borckenstein Neudau
Saal der Lebenshilfe



Schon gewusst? Fakten über unsere Gemeinde!

- Die Gegend um Neudau war bereits vor mehr als 2.500 Jahren besiedelt: Archäologische Funde wie Brandgräber deuten auf frühkeltische Aktivitäten hin, lange bevor der Ort selbst urkundlich erwähnt wurde.
- Das Schloss Neudau, das heute als historisches Wahrzeichen gilt, geht auf eine mittelalterliche Wasserburg zurück und wurde im Laufe der Jahrhunderte mehrfach zerstört, wieder aufgebaut und barockisiert. Besonders bemerkenswert: Von der ursprünglichen Wehranlage ist heute lediglich der runde Kanonenturm erhalten.
- Teile des Gemeindegebiets gehören zu international bedeutenden Schutzgebieten: Die Lafnitz-Auen sowie die Neudauer Teiche sind Teil von Natura-2000- und Ramsar-Schutzgebieten, die seltene Tier- und Pflanzenwelt beherbergen.
- Durch Neudau führt ein überregional bekannter Radweg entlang der Lafnitz, der auf rund 100 km zu einer landschaftlich eindrucksvollen Tour von Markt Allhau bis Szentgotthárd einlädt

PRÜFBERICHT

Auftrag 745524 TWV Marktgemeinde Neudau - 2. Halbjahr
 Analysennr. 238024 Trinkwasser
 Probeneingang 09.10.2025
 Probenahme 09.10.2025
 Probenehmer Agrolab Austria Georg Strempl
 Kunden-Probenbezeichnung Auslaufhahn HB Hochbrunnenriegel
 Witterung vor der Probenahme Trocken
 Witterung während d. Probenahme Wechselhaft
 Bezeichnung Anlage WV Neudau
 Offizielle Entnahmestellenr. M9974715
 Bezeichnung Entnahmestelle P1 Hochbehälter Hochbrunnenriegel
 Angew. Wasseraufbereitungen keine
 Misch-oder Wechselwasser JA
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch JA
 Rückschluß auf Grundwasser NEIN

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Parameterwerte	Indikatorwerte	Methode
			304/2001	304/2001	

Allgemeine Angaben zur Probenahme

Lufttemperatur (vor Ort)	°C	9,0				-
--------------------------	----	-----	--	--	--	---

Sensorische Untersuchungen

Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12

Mikrobiologische Parameter

Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05

Physikalische Parameter

Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,3	0		25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	458	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,5	0		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

PRÜFBERICHT

Auftrag 745524 TWV Marktgemeinde Neudau - 2. Halbjahr
 Analysennr. 238024 Trinkwasser

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter
15%		Ammonium (NH ₄)
8%		Calcium (Ca), Natrium (Na), Magnesium (Mg), Kalium (K)
7%		Chlorid (Cl), Nitrat (NO ₃), Mangan (Mn)
11%		Eisen (Fe)
14%		Nitrit (NO ₂)
5%		Säurekapazität bis pH 4,3, Sulfat (SO ₄)

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

Untersuchung durch

(MH) Betriebsstätte Meggenhofen AGROLAB Austria GmbH, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017.

Akkreditierungsverfahren: D105

Methoden

DIN ISO 22743 : 2015-08; DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01; EN ISO 11732 : 2005-02; EN ISO 13395 : 1996-07; EN ISO 15682 : 2001-08; EN ISO 17294-2 : 2016-08; EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.); EN ISO 9963-1 : 1995-12

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 09.10.2025

Ende der Prüfungen: 15.10.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.

Monat	RESTMÜLL (schwarze Tonne/brauner Sack) Mittwoch	LEICHTFRAKTION (gelber Sack)	BIOMÜLL (braune Tonne) Mittwoch
Jänner	14.01.2026	08.01.2026 (DO)	14. + 28.01.2026
Februar		20.02.2026 (FR)	11. + 25.02.2026
März	11.03.2026		11. + 25.03.2026
April		03.04.2026 (FR)	08. + 22.04.2026
Mai	06.05.2026	18.05.2026 (MO)	06. + 13. + 20. + 27.05.2026
Juni		26.06.2026 (FR)	03. + 10. + 17. + 24.06.2026
Juli	01.07.2026		01. + 08. + 15. + 22. + 29. 07.2026
August	26.08.2026	07.08.2026 (FR)	05. + 12. + 19. + 26. 08.2026
September		18.09.2026 (FR)	02. + 09. + 16. + 23. + 30.09.2026
Oktober	21.10.2026	29.10.2026 (DO)	07. + 14. + 21. 10.2026
November			04. + 18. 11.2026
Dezember	16.12.2026	11.12.2026 (FR)	02. + 16. + 30.12.2026

***Variante nur jede 2. Abfuhr**

Bitte stellen Sie Ihren Müll ab 05:30 Uhr bereit.